

Bürgerinitiative
„Kleine Stadtautobahn durch Bremen“
Herrn Günter Knebel
Ludwigsburger Str. 22

28215 Bremen

Bremen, 25. Nov. 2004
cs/ph

Ausbau der Schwachhauser Heerstraße

Sehr geehrter Herr Knebel,

Ietzlich hat die Bürgerinitiative durch ihre beharrliche Opposition gegen die Ausbaupläne des Bauressorts zu dem jetzt gefundenen Kompromiss beigetragen. Sie wissen, dass die SPD-Baupolitiker ursprünglich auf Ihrer Seite waren – aber irgendwann muss die Politik zu einer Lösung kommen.

Das Büro Theine hat mit seinem Gutachten neue Aspekte und Ausbauvorschläge in die Debatte eingebracht und diese so plausibel dargestellt, dass wir unsere Vorstellungen mit einer überbreiten Einstreifigkeit nicht mehr durchsetzen konnten.

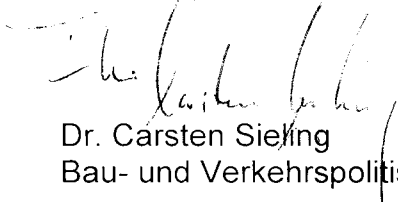
Der Kompromiss, mit dem ich gut leben kann, sieht eine Breite von 5,50 m vor – das Büro Theine und das ASV plädierte für 5,80 bis 6,00 m.

Die jetzt vereinbarte Fahrbahnbreite und die Beschränkungen für den Lkw-Verkehr machen deutlich, dass es keine Stadtautobahn geben wird. Sie sollten das Erreichte deshalb bitte nicht abwerten.

Auf der Grundlage des Kompromisses wird jetzt eine Ausbauplanung für die Planfeststellung erarbeitet. Das Verfahren wird zeigen, ob die Lösung trägt.

In diesem Zusammenhang haben wir noch ein weiteres Problem zu lösen, nämlich die Reduzierung der Lärm- und Abgasimmission entsprechend der EU-Anforderungen. Dies scheint mir eine erheblich schwierigere Aufgabe als die Ausbauplanung zu sein. Ich hoffe sehr, dass Sie die Politik auch auf diesem Gebiet kritisch-kreativ begleiten.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Carsten Sieling
Bau- und Verkehrspolitischer Sprecher

SPD - Bürgerschafts-
fraktion Land Bremen

Postfach 101366
28013 Bremen

Adresse:
Wachtstr. 27/29
28195 Bremen

Telefon:
(0421) 3 36 77 - 0
Telefax:
(0421) 32 11 20

Internet:
www.spd-bremen.de
E-mail:
spd-fraktion@spd-bremen.de